

Checkliste Schöffenwahl 2023

Diese Checkliste ist eine zusammenfassende Übersicht über die wichtigsten Punkte, die bei der (Jugend-)Schöffenwahl zu beachten sind. Die Checkliste entbindet allerdings nicht von einer eigenständigen Prüfung der gesetzlichen Vorgaben und der Vorgaben der (Jugend-)Schöffenbekanntmachung.

Aufstellung der Vorschlagsliste

- verpflichtend zu verwendende Vorlagen** für die Vorschlagsliste(n) können heruntergeladen werden unter: <https://www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/>
- einheitliches Bewerbungsformular** verwenden; ggf. Einstellung/Verlinkung auf der Internetseite der Gemeinde bzw. des Jugendamtes
(Bewerbungsformular abrufbar unter: <https://www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/>)
- Ausschluss- und Hinderungsgründe** beachten
- Mitteilung über die Aufnahme in die Vorschlagsliste(n) enthält einen **deutlichen Hinweis** für den Fall, dass ein Bewerber nicht gewählt wird
- Jugendämter führen **getrennte Listen** für weibliche und männliche Bewerber
- Speichername** der Vorschlagsliste beachten
- auf **korrektes Ausfüllen** der Vorschlagsliste(n) achten (darin befinden sich auch entsprechende Ausfüllhinweise; Ansprechpartner bei Fragen und Unklarheiten: itjvp@jus-it.bayern.de)
- FRIST** für die Aufstellung der Vorschlagsliste(n): **15.05.2023**

Durchführung der Auflegung und Übersendung der Vorschlagsliste(n)

- Auflegung der Vorschlagsliste(n) für mindestens 1 Woche, d.h. **mindestens 5 Werktage**; Sonn- und Feiertage zählen nicht
- FRIST** zur Übermittlung der Vorschlagsliste(n) an das Amtsgericht: **05.06.2023**
- Übermittlung der Vorschlagsliste(n) mit etwaigen Einsprüchen an das Amtsgericht in schriftlicher **Form/Papierform** mit Bescheinigung des Landrats bzw. des ersten Bürgermeisters. Hier bitte auch das **Datum der Auflegung** (von... bis ...) angeben.
- Übersendung der inhaltlich identischen Vorschlagsliste(n) elektronisch über das **beBPo oder DE-Mail-Postfach**
- Aufbewahrung** der Vorschlagsliste(n) für mindestens 3 Monate